

BMBWF - II/13a (Österreichisches
Auslandsschulwesen)

RgR Robert Fittner
Sachbearbeiter

robert.fittner@bmbwf.gv.at
+43 1 531 20-3302
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Antwortschreiben bitte unter Anführung der
Geschäftszahl.

Geschäftszahl: 2020-0.282.913

**Ausschreibung: - mit Wirksamkeit vom 1. September 2020: Nachbesetzung
einer Subventionslehrer/in-Planstelle bei CONCORDIA Romania in
Ploiesti/Rumänien**

Ausschreibung

An alle/die
Bildungsdirektionen

Rektorate der
Pädagogischen Hochschulen

Direktionen der Zentrallehranstalten und der Vorstudienlehrgänge
der Wiener und Grazer Universitäten

Direktionen der
Österreichischen Schulen im Ausland

A. Allgemeine Ausschreibungsbedingungen für Lehrer/innen beim Sozialprojekt Concordia in Ploiesti/Rumänien

- Allg. Voraussetzungen: Eine Bewerbung steht allen Interessentinnen und Interessenten offen, die mehrjährige einschlägige Unterrichtspraxis an österreichischen Volksschulen aufweisen und die Anstellungserfordernisse für das Lehramt für Volksschulen in Österreich erfüllen; eine Auslandsverwendung (Entsendung) kommt nur bei einer Dienstzuweisung (Dienstzuteilung) durch die zuständige Dienstbehörde (Bildungsdirektion u.a. – vorzugsweise bei Vorliegen eines **unbefristeten Dienstverhältnisses**) in Betracht.
- Die Unterrichtstätigkeit an einer Auslandsschule ist eine sehr herausfordernde Aufgabe, die auch von erfahrenen Lehrkräften ein hohes Maß an Lernbereitschaft, Offenheit und Flexibilität verlangt. Weiters zählen interkulturelle Sensibilität und Kooperationsbereitschaft zu den Grundvoraussetzungen für diese Verwendung.
- Unterrichtssprache: Deutsch, nach Möglichkeit auch Rumänisch. Die Bereitschaft, die rumänische Sprache zu erlernen und im Unterricht auch einzusetzen, wird vorausgesetzt.
- Dienstverhältnis: Subventionslehrer/in des Bundes. Wahrung der Rechte, die von der Dauer des Dienstverhältnisses abhängen, sowie Wahrung der Planstelle im Inland bei unbefristetem Dienstverhältnis.
- Dienstort: Ploiesti (Rumänien)
- Dauer: Zunächst für die Dauer von einem Jahr, Verlängerung möglich.
- Bezüge: Das Monatsentgelt liegt in Abhängigkeit von Verwendung und Vorbildung (bei Vollbeschäftigung) zwischen mindestens EUR 2.417,40 (Vertragslehrer/in in IL/I2a2, Stand 1.1.2020) und mindestens EUR 2.781,10 (Vertragslehrperson im pd Schema, Stand 1.1.2020). Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch Anwendung des Schemas für nicht gesicherte Verwendungen, anrechenbare Vordienstzeiten sowie mit den Besonderheiten der

Verwendung verbundene Entlohnungsbestandteile. Weiters kommt eine gesetzlich vorgesehene Auslandszulage zur Anwendung.

Versicherung: Fortbestehen der österreichischen Sozialversicherung. Bei Erkrankung Kostenersatz durch den Dienstgeber gemäß § 58 Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz für in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehende Lehrer/innen bzw. gemäß § 130 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz für Vertragslehrer/innen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit einer Auslandsrankenversicherung über das BMBWF.

Generelle Informationen finden Sie auch unter www.weltweitunterrichten.at. Über Concordia finden Sie Informationen unter Concordia Sozialprojekte Gemeinnützige Privatstiftung, <http://www.concordia.or.at>.

Weitere Auskünfte über den Aufgabenbereich erteilt der österreichische Projektleiter der Concordia Berufsschule in Ploiesti, Herr Mag. Christian Estermann (christian.estermann@concordia.or.at).

Weitere Hinweise unter Abschnitt C.

B. Mit Wirksamkeit vom 1. September 2020 nachzubesetzende Subventionslehrer/in- Planstelle beim Sozialprojekt Concordia in Ploiesti/Rumänien

Für die Nachbesetzung einer Stelle bei der Concordia Sozialprojekte Gemeinnützigen Privatstiftung in Ploiesti/Rumänien (Näheres auch unter <http://www.concordia.or.at>) werden Interessentinnen und Interessenten gesucht mit dem Lehramt für

- Volksschulen

C. Einbringung der Bewerbungen

Die Bewerbungen sind **1. online** auf der Website www.weltweitunterrichten.at und die Ausdrucke der Bewerbungen sind **2. im Dienstweg** (Direktion der Schule über Schulbehörde/Bildungsdirektion) unter folgender Adresse einzureichen:

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Referat II/13a
Minoritenplatz 5
1010 Wien

Der Bewerbung sind anzuschließen:

- Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft oder des unbeschränkten Zuganges zum österreichischen Arbeitsmarkt (VBG § 3 Absatz 1 Ziffer 1 lit b),
- unterschriebenes Online-Bewerbungsformular,
- Motivationsschreiben,
- Lebenslauf in deutscher Sprache,
- Passbild,
- Maturazeugnis (in Kopie)
- Lehramtsprüfungszeugnis bzw. Diplomprüfungszeugnis (in Kopie),
- Zeugnis über die Einführung in das praktische Lehramt bzw. Probejahrzeugnis oder Bestätigung über die Zurücklegung des Unterrichtspraktikums bzw. der Berufspraxis (in Kopie) und
- Beurteilung durch die zuständige Schulleitung (Direktorin od. Direktor) sowie
- ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung für die Entsendung - **im Original** (nicht älter als 6 Monate)
- und Strafregisterbescheinigung - **im Original** (nicht älter als 6 Monate)

Weitere Informationen:

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Referat II/13a

Tel. 01–53120–3302

E-Mail: robert.fittner@bmbwf.gv.at

Termin: 5. Juni 2020 (Online-Bewerbungsschluss / Eingangsdatum der Schule bzw. Datum des Poststempels für die Einreichung im Dienstweg!)

Die Bildungsdirektionen werden ersucht, diese Ausschreibung unverzüglich allen Direktionen der in Betracht kommenden Schulen in geeigneter Form zur Kenntnis zu bringen und Terminüberschreitungen bei der Vorlage der Bewerbungsunterlagen unbedingt zu vermeiden. Die Bewerbungsunterlagen sind zeitnah zum Ende der Bewerbungsfrist vorzulegen.

Wien, 6. Mai 2020

Für den Bundesminister:

Mag. Hanspeter Huber

Elektronisch gefertigt

